



Liebe Patientinnen und Patienten,

damit Sie lange Freude an Ihrer herausnehmbaren Prothese haben, geben wir Ihnen einige nützliche Tipps zur Pflege:

Die Prothesenreinigung

- Am besten ist es, wenn Sie die Prothese nach jeder Mahlzeit herausnehmen und Ihren Mund sowie die Prothese mit klarem Wasser spülen.
- Wenn Sie Ihre Prothese säubern: Legen Sie zur Vorsicht ein Handtuch ins Waschbecken oder füllen Sie es mit Wasser. Fällt Ihnen die Prothese hinunter, kann sie nicht so leicht beschädigt werden.
- Sie sollten Ihre Prothese jeden Tag einmal mit einem Reinigungsgel und einer speziellen Prothesen- oder weichen Zahnbürste putzen. Besonders wichtig sind die Zahnzwischenräume und die Innenfläche Ihrer herausnehmbaren Zahnersatzes. Wir können Ihnen ein gutes Reinigungsmittel empfehlen und zeigen Ihnen in unserer Praxis die richtige Pflegetechnik.
- Greifen Sie bitte nicht zur herkömmlichen Zahnpasta. Sie enthält „abrasive“ (abtragende) Stoffe, die dem natürlichen Zahnschmelz nichts anhaben können und Zahnelbeläge entfernen. Dies speziell verarbeitete, empfindliche Oberflächen Ihres Zahnersatzes könnte jedoch durch diese Stoffe verkratzt werden.
- Nach der Reinigung: Spülen Sie Ihre Prothese gut mit Wasser ab.
- Bevor Sie Ihre Prothese einfügen: Kontrollieren Sie noch einmal gründlich, ob Beschädigungen oder Beläge sichtbar sind.
- Reparieren Sie Risse oder Defekte bitte niemals selbst! Kommen Sie zu uns in die Praxis, wir helfen Ihnen schnell und fachgerecht weiter.
- Mehrmals pro Monat sollten Sie die komplette Prothese rund fünf Minuten in eine medizinische Lösung z. B. mit dem Wirkstoff Chlorhexidin legen. Dieses Mittel desinfiziert sie und befreit sie zusätzlich von Belägen.
- Bei Ihrem jährlichen oder halbjährlichen Kontrolltermin in unserer Praxis können wir Ihre Prothese in einem speziellen Gerät reinigen. In diesem werden Zahnstein und weitere bakterielle Beläge abgelöst. Die Prothese ist anschließend gründlich sauber und wieder „wie neu“.

Worauf Sie noch achten sollten

Nicht nur Ihre Prothese bedarf regelmäßiger Pflege, sondern auch Ihre Mundschleimhaut: Empfehlenswert ist es, sie zweimal täglich zu reinigen und zu massieren.

- Spezielle Kompressen eignen sich gut, um Ihre Mundschleimhaut morgens und abends sanft, aber gründlich zu säubern.
- Wickeln Sie die Kompresse um Ihren Zeigefinger und tauchen Sie sie wahlweise in Kamillen- oder Salbeitee. Sie können alternativ warmes Wasser verwenden und diesem Kochsalz hinzufügen.
- Damit Sie alles gut im Blick haben, ist es günstig, die Reinigung unter einem gut ausgeleuchteten Spiegel vorzunehmen.
- Reinigen Sie nun mit der Kompresse den Oberkiefer- und Unterkieferkamm, Ihren Gaumen und Ihre Zunge, indem Sie über diese wischen.
- Spülen Sie anschließend den Mund mit lauwarmem Wasser gründlich aus.
- Schauen Sie zum Schluss noch einmal nach, ob Sie Rötungen oder Entzündungen entdecken. Sind sie nach rund sieben Tagen noch nicht verschwunden, suchen Sie unsere Praxis auf. Wir klären ab, ob Sie an einer Allergie leiden oder der Zahnersatz nicht mehr perfekt passt. Im Anschluss können wir dann die geeigneten Maßnahmen ergreifen.

Auch bei gut sitzenden Prothesen sollten Sie mindestens ein- bis zweimal jährlich zur Kontrolluntersuchung in unsere Praxis kommen – für eine hohe Lebensdauer Ihrer Prothese und einen dauerhaft guten Tragekomfort.

Haben Sie weitere Fragen zur Prothesenpflege? Sprechen Sie uns an, wir helfen Ihnen gerne weiter!

Ihr Praxisteam